

Die Gäste wurden bestens verwöhnt

Winzerkapelle und Winzerverein freuten sich über viele Besucher beim Herbstfest

Vogtsburg-Oberrotweil (pb). Wein, Musik, Genuss und Unterhaltung rückten beim Herbstfest rund um den Winzerkeller gänzlich in den Mittelpunkt.

Die Winzerkapelle und der örtliche Winzerverein freuten sich über viele

Besucher an beiden Tagen inmitten der Weinlese. Das Herbstfest bei sonnigem Wetter avancierte zum Magneten der Wein- und Festfreunde. Die Winzerkapelle richtet seit einigen Jahrzehnten schon das beliebte Herbstfest aus. Die Verlegung der Festlichkeiten rund um den Winzer-

keller hat sich erneut bestens bewährt, zumal die Gäste dort auch hinter die Kulissen der Weinerzeugung blicken konnten. Kellermeister Leopold Laible hatte dazu für die Festbesucher wieder einige edle Tropfen aus seiner Schatzkammer herausgeholt, um sie den Besuchern zu kredenzen. Die Spezialitäten vom Henken-, Käsle- und Eichberg ermöglichten vinologische Höhepunkte der Extraklasse. Probieren und genießen konnten die Gäste neben den Spitzenweinen des Winzervereines auch die Winzersekte. Bei den Kellerführungen konnten zudem Einblicke in die Arbeit rund um den Weinausbau genommen werden. Das Speisenangebot war breit gefächert. Seine erste Bewährungsprobe bestand der neu angeschaffte Backofen. Mit diesem konnte das Küchenteam den selbst gemachten Zwiebelkuchen optimal backen. Die notwendige Neuanschaffung fand viel Lob auch bei den Liebhabern des leckeren Zwiebelkuchens.

Sechs Musikkapellen unterhielten an beiden Tagen die Gäste mit Platzkonzerten. Zur Eröffnung spielte am Samstag die Jugendkapelle mit ihrem Dirigenten Sebastian Ruf auf. Blasmusik in den verschiedensten Aufmachungen servierten die Kapellen aus Oberrimsingen, Riedöschingen,

Saig, Achkarren und Gündlingen. Zudem gab es am Sonntagnachmittag in den Kellerräumen des Winzervereines zwei musikalische Weinproben. Winzer und Kaiserstuhl-Poet Arno Landerer informierte dabei rund um die kredenzten Weine aus verschiedenen Jahrgängen und die Winzerkapellen-Ensembles umgarnen dies mit passenden Melodien. Die Veranstalter, aber auch die Besucher hatten viel Freude und damit dürfte der Weg frei sein für eine Neuauflage im nächsten Jahr.



Zum Wohl auf die Gemütlichkeit.



Frisch angeschnitten und noch warm schmeckt er am Besten.



Schlemmen und unterhalten in geselliger Runde.

Fotos: pb